

Datum: 24. März 2003

## **E.DIS baut Poeler Stromleitung ab zum Wohl der Kunden und der Umwelt**

Am Montagvormittag beginnen Elektromonteure der Firma Plath aus Wismar im Auftrag der E.DIS Aktiengesellschaft mit dem Abbau der 20.000-Volt-Freileitung zwischen Kaltenhof und Am Schwarzen Busch auf der Insel Poel. Die Leitung ist außer Betrieb genommen worden, weil ersatzweise ein unter der Erde verlaufendes Kabel verlegt wurde.

Damit erfüllt E.DIS einen weiteren Teil des Versprechens die gesamte Freileitung auf der Insel zu verkabeln, sorgt diese doch für ein ungewöhnliches Problem sowie für Diskussion und Frust bei Einwohnern und dem regionalen Energiedienstleister E.DIS. Mehrere kurzzeitige Unterbrechungen verärgerten die Stromkunden und störten den Betriebsablauf der Energieversorgung. Als Ursache ermittelten die Techniker des zuständigen E.DIS-Regionalzentrums Neubukow Schwäne, die in diesem Winter ungewöhnlich zahlreich im seichten Wasser des Salzhaffs und des Breitlings rasteten. Die Tiere flogen tagsüber zu den hinter dem Ufer beginnenden Rapsfeldern, um hier zu äsen. Beim Flug zu und von den Feldern berührten einzelne Tiere Leitungselemente. So kam es zu den kurzzeitigen Unterbrechungen.

Daraufhin wurde der am häufigsten betroffene Leitungsabschnitt außer Betrieb genommen.

Allerdings ist diese Maßnahme nur partiell möglich, weil natürlich eine Stromversorgung für die Insel gewährleistet sein muss. Weitere Abschnitte der Freileitung wurden mit so genannten Vogelabweisern ausgerüstet welche die Leitungen für Vögel besser sichtbar machen.

Bereits in den vergangenen Jahren wurde in die Verkabelung der Insel Poel überdurchschnittlich viel investiert. So wurden in den letzten beiden Jahren insgesamt 7 km Mittelspannungskabel verlegt und eine neue Schaltstation errichtet. Der Ersatz von Freileitungen durch Kabel ist eine sehr kostenintensive Variante. Für einen Kilometer müssen ca. 40.000 EURO investiert werden.

Die Verkabelung der Insel Poel wird in diesem Jahr noch auf den Abschnitten Am Schwarzen Busch in Richtung Seedorf fortgesetzt. Für den Abschnitt Malchow – Vorwerk beginnen die Planungsarbeiten.

Weitere 17 km Mittelspannungsleitung werden in den folgenden Jahren durch Kabel ersetzt. Insgesamt werden dafür ca. 800.000 Euro aufgewandt, so dass Ende 2006 die Insel Poel freileitungsfrei sein wird.!

**E.DIS Aktiengesellschaft**  
Langewahler Str. 60  
15517 Fürstenwalde  
Telefon (0 33 61) 70-0  
Telefax (0 33 61) 70-3105  
<http://www.e-dis.de>

Unternehmenskommunikation Nord  
Michael Elsholtz  
Bleicherstr. 1  
18055 Rostock  
Telefon (0381) 382-2276  
Telefax (0381) 382-2481  
e-mail [michael.elsholtz@e-dis.de](mailto:michael.elsholtz@e-dis.de)